BERICHTSVORLAGE

40 - Amt für junge Menschen			Vorlage-Nr. M 02/0104		
			Datum: 13.02.2002		
Bearb.	:Frau Kampelmann	Tel.: 111	öffentlich	nicht öffentlich	
AZ.	:		X		

Beratungsfolge Sitzungstermin

Ausschuss für junge Menschen

20.02.2002

<u>Ganztagsbetreuung im Rahmen der Schul - sozialen Arbeit aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit</u> heraus (Region 1)

Derzeit gibt es jeden Mittwoch eine sog. Vormittagsöffnung von 9 - 13 Uhr, in der das JFH Schulzentrum Süd von jedem Schüler / jeder Schülerin genutzt werden kann. Daraus resultiert dann der fließende Übergang in den offenen Betrieb bis 18 Uhr. Innerhalb dieses Zeitraumes werden Pausen- und Freistundenbetreuungen, Spielangebote sowie Lern- und Hausaufgabenhilfen gestellt.

Freitags stehen die hauptamtlichen MitarbeiterInnen der Region 1 als Ansprechpartner im Schulbetrieb zur Verfügung. D.h. aufgrund der günstigen Lage des JFH gehen die MitarbeiterInnen in das Schulgebäude, um auf diesem Wege den Kontakt sowohl zu SchülerInnen als auch zu den LehrerInnen zu suchen. Auf Anfrage gibt es auch die Möglichkeit von Klassengesprächen, um z.B. interne Problematiken, Ausgrenzungen und Schwierigkeiten zwischen SchülerInnen zu diskutieren. Weiterhin werden Hospitationen durchgeführt, um die Klassengemeinschaft einzuschätzen. Außerdem erfolgt ein stetiger Austausch zwischen LehrerInnen, Schulleitungen und der Jugendarbeit.

Über diese "allgemeinen" Angebote hinaus gibt es auch spezielle Gesprächsangebote. D.h. es können persönliche, schulische bzw. familiäre Probleme - auf Wunsch auch mit Hilfe von Schulpsychologen - im kleinen Rahmen besprochen werden. Dazu gehören auch Konfliktgespräche von SchülerInnen untereinander, SchülerInnen mit LehrerInnen aber auch Eltern mit LehrerInnen.

Aufgrund der Tatsache, dass die Betreuung im offenen Betrieb von allen BesucherInnen gewährleistet sein muss, ist eine Durchführung der o.g. Angebote nur im begrenzten Umfang möglich.

Im KSP Ossenmoorpark gibt es über den regelmäßigen Austausch mit dem JFH Schulzentrum Süd hinaus noch die Hausaufgabenbetreuung für 7 Hauptschüler, die regelmäßig Dienstag bis Freitag, 14 - 16 Uhr stattfindet.

Wünschenswert wäre, dass die direkte Betreuung der SchülerInnen in beiden Einrichtungen erweitert werden könnte, und zwar wie folgt: JFH Mittwoch + Freitag von 12 - 16 Uhr; im KSP Dienstag - Freitag von 12 - 16 Uhr, davon von 14 - 16 Uhr Hausaufgabenhilfe. Dabei sollte keine Betreuungseinschränkung im offenen Betrieb erfolgen!

Weiterhin sollte es umsetzbar sein, dass ganztägig feste Ansprechpartner vorhanden sind und auch während des offenen Betriebes für benannte Problematiken abgezogen werden können.

Außerdem wäre ein Speisen- und Getränkeangebote vorzuhalten, um die lange Zeit der Betreuung zu überbrücken. Möglich werden sollte auch die zusätzliche Begleitung anzubieten bei Kooperationspartnern wie Polizei, Jugendamt, Schulpsychologe, Berufsschule, Ausbilder etc.Diese Maßnahmen jedoch würden eine personelle Erweiterung durch Honorarkräfte voraussetzen (2 Honorarkräfte i 5 Wochenstunden zu € 12,50).

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in